

## **ANIMOD GmbH**

### **Allgemeine Geschäftsbedingungen**

#### **1. Allgemein**

1.1. Diese Webseite wird von der Animod GmbH (Bayenthalgürtel 4, 50968 Köln), (im Folgenden "Animod") betrieben.

1.2. Nachfolgende allgemeine Geschäftsbedingungen („AGB“) gelten in ihrer jeweils aktuellen Fassung für den Verkauf von Reiseleistungen an Privatkunden. Das Angebot von Animod richtet sich ausschließlich an volljährige Privatkunden in Deutschland („Kunden“).

1.3. Als Reisevermittler bietet Animod Kunden Reiseleistungen von Veranstaltern als Direktbuchungen an, d.h. Kunden wählen den Reisetempel zur Erbringung der Reiseleistungen durch den Veranstalter direkt bei Kauf. Animod bietet darüber hinaus Gutscheine an, die bei Animod zur Buchung von Reiseleistungen genutzt werden können. Diese Gutscheine werden ausschließlich von Animod ausgegeben und können auch nur bei Animod eingelöst werden bzw. werden von Dritten nicht akzeptiert.

1.4. Im Rahmen der Direktbuchung einer Reise können zudem hinsichtlich der Rechtsbeziehungen zwischen Veranstalter und Kunden die Geschäftsbedingungen des jeweiligen Veranstalters Anwendung finden.

#### **2. Angebotssortiment**

##### **2.1. Direktbuchungen**

2.1.1. Animod bietet Kunden Reiseleistungen verschiedener Veranstalter über seine Webseiten und andere Vertriebskanäle als Direktbuchungen an. Die Leistungen von Animod beschränken sich stets auf den Verkauf von Reiseleistungen. Animod ist daher ausschließlich Vermittler und veranstaltet selbst keine Reisen und ist nicht Erbringer der verkauften Reiseleistungen.

2.1.2. Nach Wahl der Reiseleistungen gibt der Kunde alle erforderlichen Daten wie Name und E-Mail-Adresse sowie ggf. Adresse ein. Mit dem Absenden des Buchungsformulars gibt der Kunde ein bindendes Vertragsangebot zu den zuvor ersichtlichen Konditionen ab. Der Vertrag zwischen Kunde und Veranstalter kommt erst nach Zahlung des jeweiligen Preises mit einer Buchungsbestätigung zustande, die entweder über Animod oder über den Veranstalter per E-Mail oder Post übermittelt wird.

2.1.3. Bei Absage oder Verschiebung von gebuchten Reiseleistungen durch den Veranstalter haben Kunden etwaige Ansprüche nur gegenüber dem Veranstalter.

2.1.4. Die Durchführung und Abwicklung des Vertrags zwischen Kunde und Veranstalter richten sich ausschließlich nach den allgemeinen Geschäftsbedingungen des Veranstalters.

##### **2.2. Gutscheine**

2.2.1. Neben Direktbuchungen bietet Animod Kunden auch Gutscheine an, die ausschließlich zur Buchung von Reiseleistungen bei Animod eingelöst werden können. Diese Gutscheine werden nicht von Veranstaltern ausgegeben, sondern nur von Animod und können auch nur bei Animod eingelöst werden, d.h. eine Einlösung bei Veranstaltern oder sonstigen Dritten ist ausgeschlossen.

2.2.2. Nach Wahl des Gutscheins gibt der Kunde alle erforderlichen Daten wie Name und E-Mail-Adresse sowie ggf. Adresse ein. Mit dem Absenden des Online-Buchungsformulars gibt der

Kunde ein bindendes Vertragsangebot zu den zuvor ersichtlichen Konditionen ab. Der Vertrag zwischen Kunde und Animod kommt erst nach Zahlung des jeweiligen Preises mit der Bestellbestätigung zustande, die entweder per E-Mail oder Post von Animod übermittelt wird.

2.2.3. Die Einlösung der verschiedenen Gutscheine variiert je nach Gutscheintyp (Wertgutschein, Hotelgutschein oder Zuzahlungsgutschein):

- Wertgutscheine: Die auf einem Wertgutschein befindliche Gutscheinumnummer berechtigt den Inhaber zur Einlösung des auf dem Wertgutschein angegebenen Wertes zu den auf dem Gutschein bezeichneten Bedingungen bei Animod. Eine Barauszahlung von Wertgutscheinen oder Wertgutscheinguthaben ist nicht möglich. Jeder Wertgutschein kann vom Kunden nur einmal eingelöst werden, sofern der entsprechende Wert komplett genutzt wurde. Verbleibt ein Restwert, so kann der Wertgutschein mit diesem Restwert erneut eingelöst werden. Wertgutscheine verfallen gemäß den auf dem Wertgutschein bezeichneten Bedingungen, jedoch spätestens nach Ablauf von drei Jahren ab dem Ende des Jahres, in dem der betreffende Wertgutschein ausgestellt wurde.

- Hotelgutscheine: Die auf einem Hotelgutschein befindliche Gutscheinumnummer berechtigt den Inhaber zum unentgeltlichen Abschluss einer Direktbuchung (siehe 2.1.) zu den auf dem Gutschein bezeichneten Bedingungen bei Animod. Eine Barauszahlung von Hotelgutscheinen ist nicht möglich. Jeder Hotelgutschein kann vom Kunden nur einmal eingelöst werden. Hotelgutscheine verfallen gemäß den auf dem Hotelgutschein bezeichneten Bedingungen, jedoch spätestens nach Ablauf von drei Jahren ab dem Ende des Jahres, in dem der betreffende Hotelgutschein ausgestellt wurde.

- Zuzahlungsgutscheine: Die auf einem Zuzahlungsgutschein befindliche Gutscheinumnummer berechtigt den Inhaber zum Abschluss einer Direktbuchung (siehe 2.1.) unter Leistung einer Zuzahlung zu den auf dem Gutschein bezeichneten Bedingungen bei Animod. Eine Barauszahlung von Zuzahlungsgutscheinen ist nicht möglich. Zuzahlungsgutscheine verfallen gemäß den auf dem Zuzahlungsgutschein bezeichneten Bedingungen, jedoch spätestens nach Ablauf von drei Jahren ab dem Ende des Jahres, in dem der betreffende Zuzahlungsgutschein ausgestellt wurde.

### **3. Preise und Zahlungsbedingungen**

3.1. Soweit sich aus dem Angebot von Animod nichts anderes ergibt, handelt es sich bei den angegebenen Preisen um Endpreise, die die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten. Gegebenenfalls zusätzlich anfallende Liefer- und Versandkosten werden in der jeweiligen Produktbeschreibung gesondert angegeben.

3.2. Dem Kunden stehen verschiedene Zahlungsmöglichkeiten auf der Webseite zur Verfügung. Schlägt die Zahlung fehlt oder zahlt der Kunde nicht, behält sich Animod vor, nicht bezahlte Bestellungen zu stornieren.

3.3. Der Weiterverkauf von erworbenen Gutscheinen an Dritte ist ohne die ausdrückliche, schriftliche Zustimmung von Animod untersagt. Bei Zuwiderhandlung behält sich Animod das Recht vor, den betreffenden Gutschein zu annullieren und/oder rechtliche Schritte einzuleiten.

### **4. Versand**

4.1. Der Kunde ist verpflichtet, vor Kauf die notwendigen Felder im Buchungsformular auf der Webseite sorgfältig auszufüllen und vor dem Absenden zu überprüfen und bei Bedarf zu korrigieren sowie nach Kauf die ihm zugewandene Bestellbestätigung oder Buchungsbestätigung

unverzögerlich auf ihre Richtigkeit hin zu überprüfen. Stellt der Kunde Abweichungen oder sonstige Unrichtigkeiten fest, hat er Animod hierauf unverzüglich hinzuweisen.

4.2. Der Versand der Bestellbestätigung oder Buchungsbestätigung erfolgt als PDF-Dokument per E-Mail an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse. Auf Wunsch kann sich der Kunde gegen Aufpreis auch eine ausgedruckte Version des PDF-Dokuments auf dem Postweg an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift in Deutschland schicken lassen. Auch ist es möglich gegen Aufpreis eine Geschenkverpackung zu wählen, die per Post versendet wird.

## **5. Widerrufsbelehrung & Widerrufsformular**

5.1. Kunden steht ein Widerrufsrecht nach folgender Maßgabe zu, wobei ein Kunde jede natürliche Person ist, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können:

5.1.1. Widerrufsbelehrung: Kunden haben das Recht, binnen 30 Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag mit Animod zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 30 Tage ab dem Tag, an dem der Kunde bei Animod gekauft hat. Um das Widerrufsrecht auszuüben, müssen Kunden Animod (Animod GmbH, Bayenthalgürtel 4, 50968 Köln, Tel.: 0221 93374100, Fax: 0221 93374-374, E-Mail: info@animod.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über den Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informieren. Kunden können dafür z.B. das Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

5.1.2. Folgen des Widerrufs: Wenn ein Kunde den Vertrag mit Animod widerruft, hat Animod alle Zahlungen, die Animod vom Kunden erhalten hat, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass der Kunde eine andere Art der Lieferung, als die von Animod angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt hat), spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrags bei Animod eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet Animod dasselbe Zahlungsmittel, das der Kunde bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, mit dem Kunden wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

5.1.3. Ausschluss des Widerrufs: Bezüglich der Direktbuchungen ist ein gesetzliches Widerrufsrecht grundsätzlich ausgeschlossen (§312g, Absatz 2, Satz 1, Nr. 9 BGB). Bezüglich der Gutscheine ist ein Widerruf nur möglich, sofern der Gutschein noch nicht eingelöst wurde.

## **6. Einreisebestimmungen und sonstige Informationen**

6.1. Angaben und Auskünfte von Animod zu den in den Reiseländern geltenden Einreisebestimmungen, insbesondere zu den Pass- und Visumerfordernissen, setzen voraus, dass der Kunde deutscher Staatsbürger ist. Dies gilt nicht, wenn der Kunde auf seine fremde Staatsbürgerschaft ausdrücklich hingewiesen hat, oder diese für Animod offensichtlich ist.

6.2. Der Kunde ist verpflichtet, sich rechtzeitig vor Buchung und Antritt einer Auslandsreise alle für die Einreise in das Zielland und gegebenenfalls auch für die Durchreise durch einen Drittstaat erforderlichen Unterlagen zu besorgen, sowie die Einhaltung der jeweiligen Zoll- und Devisenbestimmungen sowie der gesundheitspolizeilichen Formalitäten sicherzustellen und gegebenenfalls Gesundheitsvorsorgeempfehlungen zu beachten.

6.3. Die offizielle Hotelklassifizierung wird auf einer Skala von 1 bis 5 Sternen nach nationalen Richtlinien vergeben und gibt eine offizielle Einschätzung über den Hotelstandard. Sie ist für Hotels auf freiwilliger Basis und muss von dem zuständigen Verband im jeweiligen Land

regelmäßig kostenpflichtig wiederholt werden. Die Animod-Sterne dienen dazu, den Standard nicht offiziell klassifizierter Hotels einzuschätzen. Die von Animod durchgeführte Hotelklassifizierung beruht auf der Selbsteinschätzung des Hotels und dem Abgleich mit offiziellen Richtlinien.

## **7. Haftung**

7.1. Animod haftet für Schäden des Kunden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden, die auf einer schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten beruhen, die Folge einer Verletzung der Gesundheit, des Körpers oder des Lebens sind, oder für die eine Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz vorgesehen ist, nach den gesetzlichen Bestimmungen. Für Sach- und Rechtsmängel haftet Animod im Zusammenhang mit dem Verkauf von Gutscheinen nach den gesetzlichen Vorschriften. Im Übrigen ist die Haftung – gleich aus welchem Rechtsgrund – ausgeschlossen.

7.2. Ansprüche wegen Leistungsstörungen im Vertrag zwischen Kunde und Veranstalter hat der Kunde direkt gegenüber dem jeweiligen Veranstalter geltend zu machen. Animod wird dem Kunden bei Bedarf die zur Rechtsverfolgung erforderlichen Informationen, wie etwa Name und Adresse des jeweiligen Veranstalters mitteilen. Eine weitergehende Verpflichtung des Verkäufers, insbesondere zur Entgegennahme und/oder Weiterleitung entsprechender Erklärungen oder Unterlagen, oder zur Beratung des Kunden bezüglich etwaiger Ansprüche gegenüber dem Veranstalter, besteht nicht.

## **8. Datenschutz**

Animod erhebt bestimmte personenbezogene Daten des Kunden und gegebenenfalls auch anderer Reisenden. Diese Daten werden für die Abwicklung des Vermittlungsvertrages und für die Anbahnung und Abwicklung des abzuschließenden Vertrages über die vom Kunden gebuchte Reiseleistung benötigt und ausschließlich zu diesen Zwecken verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe der erhobenen Daten erfolgt ausschließlich an den jeweiligen Veranstalter der gebuchten Reiseleistung.

## **9. Streitschlichtung**

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden <http://ec.europa.eu/odr>. Wir ziehen es vor, Ihr Anliegen im direkten Austausch mit Ihnen zu klären und nehmen daher nicht an Verbraucherschlichtungsverfahren teil - auch weil wir dazu nicht verpflichtet sind. Bitte kontaktieren Sie uns bei Fragen und Problemen direkt.

## **10. Schlussbestimmungen**

10.1. Auf den Vertrag zwischen Animod und dem Kunden findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung. Gegenüber einem Kunden gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als dadurch keine zwingenden gesetzlichen Bestimmungen des Staates, in dem er seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat, eingeschränkt werden. Für Verträge des Kunden mit dem Veranstalter gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Veranstalters.

10.2. Ist der Kunde ein Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vermittlungsvertrag ergebenden oder damit im Zusammenhang stehenden Streitigkeiten Köln.

Stand: 15.11.2024